Schnupperkurs Latein: Romam visitemus

10–12 Lektionen

Ausgangslage

Grundlagen
Lehrplan 21, AHB, Kap 3.3.3 Schnupperkurse
Im 1. Semester des 8. Schuljahrs kann Latein als Schnupperkurs im Umfang von zehn bis zwölf Lektionen, beispielsweise als Quartalskurs oder als Projektwoche, angeboten werden. Er vermittelt einen Einblick in die Sprache und dient als Entscheidungshilfe für einen allfälligen Besuch des Lateins als 3. Sprache im gymnasialen Bildungsgang.

Form und Finanzierung
In der Wahl der Form sind die Schulen frei. Finanziert wird der Schnupperkurs über Extralektionen, die das ordentliche Schulbudget nicht belasten (*Ausnahme: Eine Tagesexkursion (z. B. nach Aventicum/Avenches) muss über die Schule finanziert werden).

Zeitpunkt
Möglichst zeitnah am Anmeldetermin für den Besuch des Gymnasiums. Tendenziell im 1., spätestens im 2. Quartal der 8. Klasse. Der Zeitpunkt der Wahlfachanmeldungen der Schulen ist zu beachten.

Zielpublikum
Schülerinnen und Schüler, die sich mit dem Gedanken befassen, Latein zu lernen.

Ziele
Die Schülerinnen und Schüler …
… nehmen Einblick in die lateinische Sprache und Kultur. In den zehn bis zwölf Lektionen können sprachliche und kulturgeschichtliche Inhalte höchstens angetönt werden. Ein Schwerpunkt liegt insbesondere beim Kennenlernen möglicher Arbeiten und Inhalte im Lateinunterricht im Gymnasium wie auch bei der Beratung der anstehenden Fachwahl durch die unterrichtende Lehrperson.

… erkennen, dass sie bereits wichtige Grundlagen für das Erlernen der lateinischen Sprache mitbringen (Lernstrategien aus den anderen Fremdsprachen).

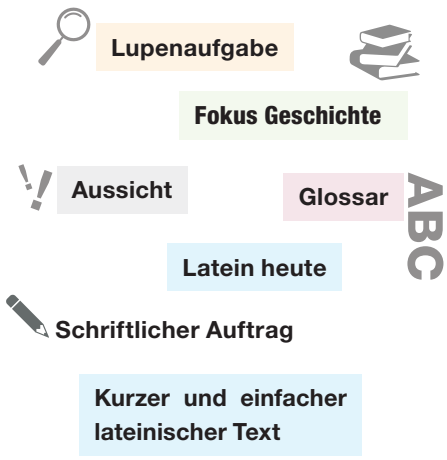
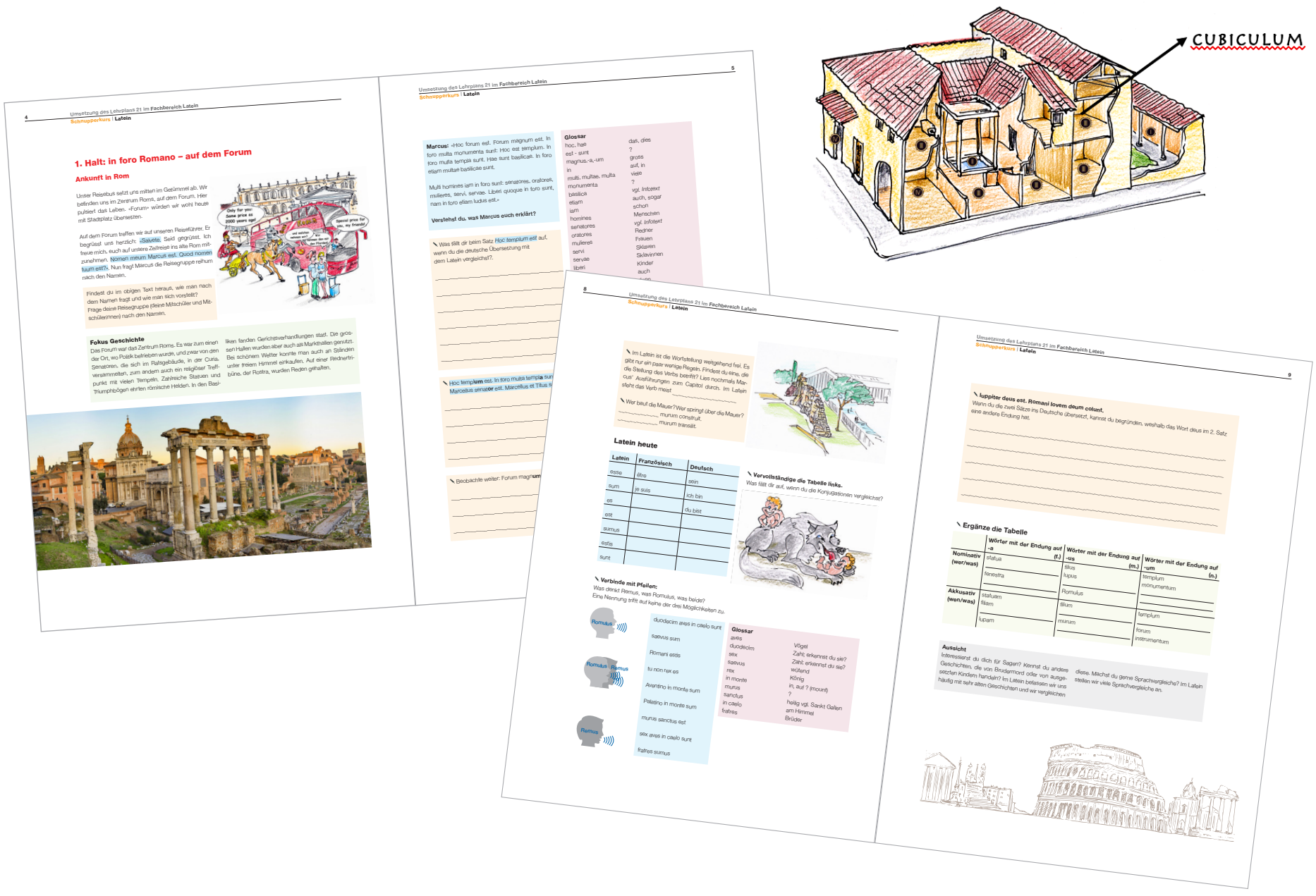
… wenden erste wiederkehrende einfache Einstiegswörter und Strukturen der lateinischen Sprache an.

… können entscheiden, ob sie im Gymnasium den Lateinunterricht besuchen wollen.

Aufbau des Kurses

Der cursus brevis «Romam visitemus» besteht aus sechs Kapiteln, die den sechs Haltestellen auf einer fiktiven Zeit- und Romreise entsprechen. Der Kurs lädt die Schülerinnen und Schüler ein, als Reisegruppe das antike Rom vor zirka 2000 Jahren zu besuchen. Dabei kann diese Romtour als Ganzes oder kapitelweise durchgeführt werden.

Die sechs Kurseinheiten (Haltestellen) wurden jeweils ähnlich aufgebaut:
» Kurzer und einfacher lat. Text
» Glossar
» Fokus Geschichte: Infotext zu Kultur, Hintergrundinformationen
» Aussicht: Fragestellungen zur Wahl des Faches
» Latein heute: Parallelwörter im Sinne der Mehrsprachigkeitsdidaktik
» Lupenaufgaben: Entdecken von Eigenheiten des Lateins
» Schriftlicher Auftrag

Am Schluss des Schnupperkurses wird ein Diplom ausgefüllt, das den Besuch des Kurses bestätigt. Es kann ggf. eine Information zum Latein am Gymnasium («Warum Latein», siehe Zusatzmaterialien) ausgeteilt werden. Es gibt drei Alternativ- oder Zusatzhalte: Beim Philosophen, Beim magister ludi und Latein lebt (siehe Zusatzmaterialien).

Nebst den Alternativ- oder Zusatzhalten sind in den **Zusatzmaterialien** zu jedem Halt Kommentare zur Durchführung, Bilder, Links, weiterführende Materialien, vorgedruckter Flyer zur Ausschreibung des Schnupperkurses und weiterführende Ideen vorhanden.